

# INTERNATIONALE WOCHEN GEGEN RASSISMUS

## PROGRAMM 2025 FROHNHAUSEN



© Barbara Degtjar DESIGN



STIFTUNG  
für die Internationalen Wochen  
GEGEN RASSISMUS

# MENSCHEN WÜRDE SCHÜTZEN

**Freitag, 21.03.2025**

**Rundgang „Das Leben zur Zeit des  
Nationalsozialismus am Beispiel Frohnhausen“**

von 14.00 bis 16.30 Uhr

**Treffpunkt:** Frohnhauser Markt

Der Rundgang zum Thema „Das Leben zur Zeit des Nationalsozialismus am Beispiel Frohnhausen“ nimmt Bezug auf die Umwandlung einer diversen Gesellschaft in eine Volksgemeinschaft, erreicht durch Gleichschaltung und Ausgrenzung.

**Anmeldung:** [m.reil@diakoniewerk-essen.de](mailto:m.reil@diakoniewerk-essen.de)  
[d.paraskevoudi@diakoniewerk-essen.de](mailto:d.paraskevoudi@diakoniewerk-essen.de)

Um Anmeldung wird gebeten.

**barrierefrei**

**Veranstalter:** Agentur für Stadtführungen, Diakoniewerk Essen – Integrationsagentur und Beratung für Neuzugewanderte in Stadtbezirk III

**Freitag, 21.03.2025**

**Vortrag „Aktuelle Formen im Neonazismus“**

von 17.00 bis 19.00 Uhr

**Treffpunkt:** Stadtteilbibliothek Frohnhausen, Sybelstraße 50, 45145 Essen

Diskussionsrunde - Im Anschluss an den Rundgang berichtet Dr. Thomas Pfeiffer, Wissenschaftlicher Referent für Rechtsextremismusprävention beim Verfassungsschutz Nordrhein-Westfalen, über aktuelle Entwicklungen der rechtsextremistischen Szene. Wie greifen Neonazis den Nationalsozialismus auf, wie stellen sie sich zur Gewaltherrschaft im „Dritten Reich“? In welchen Gewändern und mit welchen Positionen tritt eine Neue Rechte auf den Plan, die Menschenfeindlichkeit salonfähig machen möchte und zum Nationalsozialismus Distanz hält?

**Anmeldung:** [m.reil@diakoniewerk-essen.de](mailto:m.reil@diakoniewerk-essen.de)  
[d.paraskevoudi@diakoniewerk-essen.de](mailto:d.paraskevoudi@diakoniewerk-essen.de)

Um Anmeldung wird gebeten.

**nicht barrierefrei**

**Veranstalter:** Agentur Stadtführungen, Diakoniewerk Essen – Integrationsagentur und Beratung für Neuzugewanderte, Stadtbezirk III – und Stadtteilbibliothek Frohnhausen

**Dienstag, 25.03.2025**

**„Rassismuserfahrungen, gefährdete Demokratie“  
Ein Dialogtreffen**

von 18.00 bis 20.00 Uhr

**Treffpunkt:** M.56 – Stadtteilbüro Frohnhausen, Mülheimer Straße 56, 45145 Essen

Schon letztes Jahr gab es in Frohnhausen einen IWGr-Dialog mit der Überschrift „Rassismuserfahrungen – gefährdete Demokratie“. Auch in 2025 sind das leider aktuelle Stichworte. Moderiert von zwei „DialogbegleiterInnen“, kommen die Teilnehmenden in ein sehr offenes, engagiertes Miteinander-Sprechen über erlebte Diskriminierung, Aufheizung des gesellschaftlichen Klimas und alternative Perspektiven.

**Anmeldung:** [christian.uhl@jugendamt.essen.de](mailto:christian.uhl@jugendamt.essen.de)

Um Anmeldung wird gebeten.

**nicht barrierefrei**

**Veranstalter:** Netzwerk MigrantInnenorganisationen im Bezirk III (in Kooperation mit AWO Essen, Diakoniewerk Essen, Essener Verbund der Immigrantenvereine e.V., Städtische Stabstelle Integration Bezirk III)

## Beteiligte Initiativen aus Frohnhausen:



INTEGRATIONS-  
AGENTUREN NRW  
Integration. Einfach. Machen.

Diakoniewerk Essen



Essener  
Verbund der  
Immigranten-  
vereine



STADT  
ESSEN

## Fragen?

**Despina Paraskevoudi-Wilbert**

**Integrationsagentur**

Integration und Quartiersarbeit – Soziales Netzwerk für Vielfalt in der Gesellschaft

Diakoniewerk Essen Jugend- und Familienhilfe gGmbH

Zu den Karmelitern 15 | 45145 Essen

Telefon: +49 201 812 568 96 | 017610343188

E-Mail [d.paraskevoudi@diakoniewerk-essen.de](mailto:d.paraskevoudi@diakoniewerk-essen.de)